

Sasbacher Karate-Dojo feiert Triumph: Lilli Gallert ist doppelte Deutsche Vize-Meisterin

Chemnitz/Sasbach – Die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen Jugend und Junioren in Chemnitz wurden für das Karate Dojo Kazuya Sasbach e.V. zu einem vollen Erfolg. Angeführt von der Leistungsträgerin Lilli Gallert, zeigten die jungen Athleten des Dojos, dass sie fest zur nationalen Spitze gehören. Lilli Gallert krönte ihre Saison mit zwei Silbermedaillen und damit dem bislang größten Erfolg ihrer Laufbahn.

Lilli Gallert, die in der Altersklasse der Juniorinnen antrat, lieferte eine überzeugende Vorstellung ab. In der Disziplin Kumite (Freikampf) bis 66 Kilogramm kämpfte sie sich bis ins Finale und sicherte sich damit hochverdient die **Silbermedaille** und den Titel der Deutschen Vize-Meisterin.

Doch damit nicht genug: Als wichtige Stütze des **Baden-Württembergischen Kumite-Teams** trug Lilli Gallert zum Erfolg der Mannschaft bei und gewann ihre **zweite Silbermedaille** des Wochenendes. Die dritte Top-Platzierung gelang ihr in der Disziplin **Kata** (Technikabfolge) Einzel, wo sie sich in einem starken Starterfeld souverän durchsetzte und einen hervorragenden **5. Platz** belegte.

Ihr Trainerinnen zeigten sich begeistert: „Lilli hat mit drei Top-Platzierungen bewiesen, dass sie in Kumite und Kata zur absoluten Elite gehört. Mit dem Ziel der Goldmedaille anzureisen und dann zwei Mal Silber und Platz fünf zu holen, ist eine tollen Bestätigung ihrer harten Arbeit.“

Eine besonders bemerkenswerte Leistung lieferte **Marlo Dold** in der Klasse Kumite Junioren bis 68 Kilogramm. Trotz einer längeren Verletzungspause, die sein Trainingspensum stark beeinträchtigte, bewies Marlo großen Kampfgeist und Biss. Mit beeindruckender mentaler Stärke kämpfte er sich durch die Trostrunde und beendete das Turnier mit einem hochverdienten **7. Platz**.

Auch die weiteren Starter des Karate Dojo Kazuya Sasbach e.V., **Laura Basler**, **Tim Basler** und **Fynn Alf**, sammelten in Chemnitz wertvolle Erfahrungen auf höchstem nationalem Niveau. Obwohl sie dieses Mal keine Platzierungen in den Medaillenrängen erreichten, zeigten sie solide Leistungen und legten den Grundstein für zukünftige Erfolge.

Das Sasbacher Dojo blickt stolz auf die Ergebnisse in Chemnitz.